

der flamingo

Ausgabe 2/20 Info-Journal des Zoo-Vereins Münster



Zoorunde:



Yippie! 90 MinutenTicket.
Bis zu 3 Kinder (6-14 J.)
fahren kostenlos mit.

... und Plüschtiere auch!



Stadtwerke Münster

Einfach. Näher. Dran.

Impressum

der flamingo – Das Info-Journal des
Zoo-Vereins Münster

Redaktion:
Jürgen Brinkmann und Michael Sinder
unter Mitarbeit von Dr. K. Krüger, H.
Peters, J. Ruch, Dr. S. Schehka, S.
Schulemann-Adlhoch u. a.

Bilder:
J. Brinkmann, Dr. K. Krüger, Panora-
ma Museum Bad Frankenhausen, Dr.
S. Schehka, RZSS Media, M. Sinder,
Westfälische Nachrichten

Graphische Umsetzung:
münstermitte medienverlag
GmbH & Co. KG

Druck:
Brief und mehr
Auflage: 4 500 Stück

Herausgeber:
Westfälischer Zoologischer Garten e.V.
www.zoo-verein.de
info@zoo-verein.de
Tel.: 0251 – 8904730
Sentruper Str. 315
48161 Münster

Bankverbindung:
IBAN: DE 91 4005 0150 0002 0867 34
Sparkasse Münsterland-Ost
Steuernummer: 336/5829/0619

Inhaltsverzeichnis

Impressum und Inhaltsverzeichnis	3
Grußwort	4
Protokoll Mitgliederversammlung	6
Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung	15
Amtsantritt Dr. Simone Schehka	17
Der Zoo in Coronazeiten	21
Tagesfahrt 2020	24
Herbstfahrt 2020	26
Sommerreise 2021	28
Termine 2. Halbjahr 2020	30
Grillfest	33
Spenden	35
Bilderrätsel	36
Neues aus Zoo-Verein und Allwetterzoo	38
20 Jahre JuniorCLUB	44
JuniorCLUB	54
Seniorenclub	57
Gute Gründe für den Zoo-Verein	58

Für das Titelbild haben wir den Umständen
entsprechend ein Paar Kronenkräniche ge-
wählt.





Liebe Mitglieder und Freunde des Zoo-Vereins!

Die Corona-Pandemie hat auch unseren Verein und vor allem den Zoo getroffen. Der Zoo hat durch die lange Schließzeit und den nur zögerlichen Neustart erhebliche finanzielle Verluste erlitten.

Das sind keine leichten Startbedingungen für unsere neue Zoodirektorin Dr. Simone Schehka, die am 01.07. ihr Amt angetreten hat. Mit den besten Wünschen von Oberbürgermeister Markus Lewe, den Vertretern der Politik und natürlich auch dem Zoo-Verein begann eine neue Ära mit einer Feierstunde in der Manege des Pferd museums. Simone Schehka hat nach der Promotion ihre erste Stelle im Zoo Hannover angetreten und ist dann im Juli 2011 als Kuratorin nach Münster gewechselt. Nun erwarten sie umfangreiche und schwierige Aufgaben. Denn nicht nur die Folgen der Corona-Krise müssen bewältigt werden, sondern mit dem Masterplan 2030 plus steht ein Großprojekt im Fokus. Für den ersten Teil, den Bau einer Tropenhalle mit dem Schwerpunkt Südamerika, sind bereits die Bauanträge eingereicht. Der Startschuss fällt im Januar 2021, die Fertigstellung ist im Juli 2022 vorgesehen.

Wir wünschen Simone Schehka für die Bewältigung der zahlreichen Aufgaben viel Glück und Erfolg. Der Verein wird sie

im Rahmen seiner Möglichkeiten aktiv unterstützen.

Zugleich möchte ich unserem bisherigen Direktor Dr. Thomas Wilms für seine Arbeit in den letzten Jahren danken und ihm für seine neue Aufgabe in Süddeutschland Erfolg wünschen.

Aus dem Vereinsvorstand und dem Aufsichtsrat sind auf eigenen Wunsch im Mai Sybille Schulemann-Adlhoch und Ulrich Adlhoch ausgeschieden. Beide haben in den letzten Jahren auf verschiedenen Gebieten der Vereinstätigkeit große Verdienste erworben. Ein herzliches Dankeschön geht an Sybille und Uli für die gute Zusammenarbeit.

Nachgerückt in den Aufsichtsrat ist Oliver Schulze Brüning, der ein großes Reitsportzentrum in Münster betreibt und als Organisator überregionaler Veranstaltungen im Pferdesport bekannt geworden ist. Er soll die Kontakte zum Pferd museum verstärken.

Durch den Lockdown sind auch unsere Vereinsaktivitäten auf ein Minimum geschrumpft. Juniorclub, Sonntagsveranstaltungen und Fahrten mussten ausfallen. Aber wir wagen einen Neustart, achten Sie auf die Ankündigungen in

dieser Ausgabe. Beim traditionellen Grillfest im September werden wir vielleicht neue Zoobewohner entdecken können. Dr. Schehka und ihr Team haben für dieses Jahr neue Anlagen mit bisher nicht gezeigten Tierarten angekündigt.

Unsere Zoobesucher waren vielfach enttäuscht über die verschlossenen Türen bei den Tierhäusern. Der Zoo ist deshalb an uns herangetreten mit der Bitte um Unterstützung bei der Aufsicht für den Zutritt zum Aquarium. Da das Aufsichtspersonal des Zoos ohnehin durch die Corona-Regelungen besonders gefordert und mit Überstunden belastet ist, war eine schnelle und freiwillige ehrenamtliche Hilfe gefragt. Auf einen Aufruf hin haben sich spontan etliche Helfer gemeldet, die eine tägliche Öffnung des Aquariums ermöglichen. Für diesen Einsatz bedanke ich mich bei allen Beteiligten im Namen des Zoos und vor allem der Besucher. Das Aquarium ist viel mehr als nur ein Haus mit Fischen, es leben dort Amphibien, Reptilien und mit den Faultieren und Goldkopflöwenäffchen sogar Säugetiere. Es ist ein kleiner, aber feiner Schatz.

Vielleicht haben Sie es bemerkt. Unsere Website ist in den letzten Monaten nur wenig gepflegt worden. Das soll sich än-

dern, denn wir arbeiten an einer neuen Seite. In diesem Zusammenhang suchen wir interessierte Vereinsmitglieder, die bei der Betreuung der Facebook-Seite helfen können.

Nun hoffe ich, dass Sie wieder in gewohnter Weise den Zoo und unsere Veranstaltungen besuchen können. Vielleicht sehen wir uns ja beim Grillfest am 11. September.

Bis dahin herzliche Grüße
Helge Peters





Protokoll der Mitgliederversammlung des Zoo-Vereins Westfälischer Zoologischer Garten e. V. Münster

Termin: 08.03.2020

Uhrzeit: 10:35 bis 12:10 Uhr

Ort: Restaurant im Allwetterzoo Münster

Anwesend: 40 Mitglieder inklusive Vorstand

- Tagesordnung:**
1. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 08.09.2019
 2. Berichte über das Jahr 2019
 3. Vorlage der Bilanz zum 31.12.2019 und der Erfolgsrechnung 2019
 4. Bericht der Rechnungsprüfer
 5. Genehmigung der Jahresrechnung 2019
 6. Entlastung des Vorstandes
 7. Wahl von Vorstandsmitgliedern
 8. Bestätigung von Mitgliedern des Aufsichtsrates
 9. Wahl der Rechnungsprüfer für 2020
 10. Verschiedenes

Feststellung: Die Mitglieder wurden am Eingang des Versammlungsraumes im Zoorestaurant auf Ihre Mitgliedschaft überprüft. Sie waren entweder persönlich bekannt oder konnten sich durch Vorlage des Mitgliedsausweises ausweisen.

Die Mitgliederversammlung wurde satzungsgemäß einberufen und ist beschlussfähig. Die Tagesordnung wurde mit der Einladung bekannt gegeben. H. Peters schlägt H.-J. Krampe als Protokollant vor. Die Mitglieder stimmen zu bei einer Enthaltung.

TOP 1 **Genehmigung des Protokolls**

H. Peters stellt das Protokoll der letzten Sitzung zur Abstimmung.

Gegenstimmen: 1

Enthaltungen: --

Das Protokoll wird genehmigt.

TOP 2 **Berichte über das Jahr 2019**

a) **H. Peters (1. Vorsitzender) berichtet**

Mitgliederzahlen

Weiterhin positive Entwicklung der Mitgliederzahl

Rekordmitgliederzahl: 12.400 Mitglieder am 31.12.2019

Es gab in 2019 relativ viele Kündigungen wg. der Preisanpassung zum 01.01.2020 und dem erstmaligen Sonderkündigungsrecht gem. der jetzt gültigen neuen Satzung

Weitere Steigerung der Mitgliederzahlen in den ersten beiden Monaten 2020

Veranstaltungen / Vorträge 2019

- Rundgang altes Zoogelände
- Exotisches Büffet im Aquarium
- Grillfest mit Tombola

Vorträge

- Reisevorträge von Jörg Adler über "Uganda" und "Mongolei"

Fahrten

- Emmen (Muttertag),
- Frankreich (Sommer),
- Berlin (Herbstfahrt)

Ankündigungen für 2020:

- „Muttertagsfahrt“ nach Leipzig/Chemnitz/Bad Frankenhausen (Anmeldeschluss 31.03.2020)
- Sommerfahrt nach Schottland vom 27.07. – 05./06.08.2020

Lori-Team

R. Beike übernimmt auch nach ihrem Ausscheiden aus dem Vorstand des Zoovereins die Organisation des Einsatzes der Lori-Helfer. Im Jahr 2019 wurden durch das Team rund 2.600 Stunden ehrenamtlicher Arbeit geleistet und für den Zooverein Spenden in Höhe von ca. EUR 11.000,00 eingenommen.

b) **K. Krüger (Vorstandsmitglied: Juniorclub)**

K. Krüger berichtet über die Veranstaltungen sowie die Teilnehmerzahlen des Juniorclubs.

Auch beim Juniorclub wirkt sich die weiter steigende Mitgliederzahl aus. Insgesamt wurde die Anzahl der Workshops weiter erhöht, so dass auch mehr Kinder an den Veranstaltungen teilnehmen können.





Erstmals fanden in 2019 Auslosungen für die Teilnahme an einer Juniorclub-Veranstaltung statt. Dies ist mit Mehrarbeit verbunden, garantiert aber eine gerechtere Verteilung, da alle Anmeldungen berücksichtigt werden können und nicht, wie zuvor, das Windhund-Prinzip zählt.

Geplant waren für 2019 42 Termine; dazu wurden noch 8 Zusatztermine angeboten. Von diesen zusammen 50 angebotenen Terminen konnten insgesamt 5 nicht stattfinden, z.T. auf Grund mangelnder Anmeldezahlen, aber auch wg. besonderer Umstände (hier sei das Zoo-Zelten erwähnt, das wg. der "Eichenprozessionsspinner-Plage" am Standort im Zoo abgesagt werden musste)

Durchgeführte Veranstaltungen 2019: 45
Teilnehmer: 518 Kinder
Alter: 5 – 14 Jahre

Die erstmals mit dem Kölle-Zoo durchgeführten Veranstaltungen haben guten Anklang gefunden.

K. Krüger dankt allen ehrenamtlichen Unterstützern, ohne die keines der Angebote stattfinden könnte. Ebenso geht der Dank an alle Mitarbeiter des Zoos, die den Juniorclub bei den Veranstaltungen unterstützen.

Der Ausblick auf das Jahr 2020 umfasst u.a. auch wieder einen Geierworkshop und einen Fledermausworkshop sowie auch die Teilnahme am Q.UNI CAMP (Botanischer Garten, Schokologie). Weiterhin den Start der Junior-Akademie für Kinder ab 10 Jahren, bei der 2x pro Halbjahr Veranstaltungen mit dem Schwerpunkt Arten- und Naturschutz angeboten werden sollen. Höhepunkt soll ein „Artenschutzcamp“ im Jahr 2021 sein. Alle Teilnehmer, die hier bei mind. 3 Veranstaltungen der Junior-Akademie teilgenommen haben, sollen eine Urkunde erhalten.

Im Jahr 2020 gibt es den Junior-Club seit 20 Jahren. Für das erste Halbjahr liegen insgesamt 730 Anmeldungen für 526 Plätze vor.

Für die das Angebot weiterhin weit übersteigende Nachfrage gibt es aktuell folgende Änderungswünsche/Lösungsansätze:

- Einrichtung eines Anmeldeformulars über die Homepage des Vereins
- Mindestalter der Teilnehmer 5 Jahre
- Max. 450 Plätze pro Halbjahr und 600 Anmeldungen
- Im „flamingo“ Angebotsübersicht nur noch in kompakter Tabellenform
- 3 Altersklassen (ab 5 Jahre, 2.-4. Klasse, 5./6. Klasse)

Eine neue Person wird für die Öffentlichkeitsarbeit gesucht.

TOP 3 Vorlage der Bilanz zum 31.12.2018 und der Erfolgsrechnung 2018

R.Berg berichtet und stellt die Gewinn- und Verlustrechnung anhand einer ausgedruckten und verteilten Tabelle vor:

Wichtige Eckdaten:

Durchschnittlich 4,37 mal / Jahr besucht ein Mitglied den Zoo

Die genauen Daten der Bilanz und GuV-Rechnung sind dem Anhang zu entnehmen.

In der Finanzierung des Masterplans ist eine Spende von TEUR 100 p.a. vorgesehen, was bei den aktuellen Gegebenheiten kein Problem darstellen dürfte.

Die Kosten des „flamingos“ liegen aktuell bei 82 Cent pro Exemplar. Bei der Zustellung ist es zu vielen Rückläufern wg. Adressänderungen gekommen, da zwar Nachsendeaufträge für die Deutsche Post AG bestellt werden, nicht aber für Brief +Mehr.

Des Weiteren ist es beim Einzug der Mitgliedsbeiträge bis zu 100 Rücklastschriften gekommen mit einem ausmachenden Betrag in Höhe von TEUR 12. Davon konnten in aufwändigen „Nachfassaktionen“ bis zu TEUR 8 wieder eingezogen werden. Es kam zu insgesamt 12 Sperrungen von Mitgliedsausweisen.

TOP 4 Bericht der Rechnungsprüfer

R. Berg berichtet: Die Rechnungsprüfer Petra Schmidt und Fabian Dippel haben sich für die heutige Versammlung abgemeldet.





Die Rechnungsprüfer haben am 08.02.2020 die Rechnungsprüfung durchgeführt. Es ergaben sich keine Beanstandungen.

TOP 5/6 Genehmigung der Jahresrechnung 2019/Entlastung des Vorstandes

Antrag von Benjamin Stenzel: Genehmigung der Jahresrechnung 2019 und gleichzeitig die Entlastung des Vorstandes.

Zum Antrag auf gleichzeitige Durchführung der Abstimmungen gab es keine Gegenstimme.

Die Genehmigung der Jahresrechnung und die Entlastung des Vorstandes erfolgen bei einer Gegenstimme.

Damit sind der Vorstand entlastet und die Jahresrechnung genehmigt.

TOP 7 Wahl von Vorstandsmitgliedern

Die Amtsdauer folgender Vorstandsmitglieder endet:

- Tim Diekmann
- Michael Sinder (kandidiert erneut)
- Dr. Katharina Krüger (kandidiert erneut)

Weiterhin haben Rainer Berg, Reiner Knoche sowie Catharina Kähler erklärt, dass sie für eine weitere Tätigkeit im Vorstand nicht mehr zur Verfügung stehen. Ebenso hat Tim Diekmann erklärt, dass er nicht mehr für eine weitere Amtszeit kandidiert.

Vor der Wahl würdigt H. Peters die ausscheidenden Mitglieder:

Reiner Knoche:

- 46 Jahre im Vorstand des Vereins und fast genauso lange (44 Jahre) auch im Aufsichtsrat des Zoos tätig
- Vereinbarung und Umsetzung Masterplan 2000 mit Errichtung Affricaneum, ZoORANGERie und Elefantenpark
- Verhandlungen und Vereinbarungen zum Masterplan 2030 zum Abschluss gebracht
- Ehrenpatenschaft für den Elefantenbullen „Alexander“
- Zurverfügungstellung dringend erforderlicher Lagerkapazitäten für die Zoolotterie

Renate Beike (Ausscheiden mit der Mitgliederversammlung am 08.09.2019):

- 16 Jahre im Vorstand
- Organisation der Lori-Anlage (Dienstzeiten, Spendeneinnahmen, vorbereitende Tätigkeiten)
- Seniorenclub mit 4 Veranstaltungen pro Jahr

Rainer Berg:

- 11 Jahre im Vorstand
- Durchführung der Zoolotterie mit bis zu 30.000 Losen bei 10.000 Gewinnen und Gewinnen von ca. 25 – 30 TEUR p.a.
- Akquise der Gewinne
- Tombola beim jährlichen Grillfest („Jedes Los gewinnt“)
- Rechnungsführer

Tim Diekmann:

- 6 Jahre im Vorstand
- Öffentlichkeitsarbeit/Social Media/IT/Homepage wurden „auf neue Füße gestellt“

Catharina Kähler:

- 5 Jahre im Vorstand
- Protokoll-/Schriftführerin, was sich als stetig wachsende Aufgabe erwiesen hat
- Mitarbeit bei der Konzeption und Durchführung der Juniorclubangebote

Alle ausscheidenden Vorstandsmitglieder erhalten ein Abschiedsgeschenk. Da gem. der neuen Satzung der Gesamtvorstand aus neun Personen besteht, sind insgesamt noch 3 neue Mitglieder zu bestimmen.

Kandidaten zur Wahl:

Es treten zur Wiederwahl an:

- Michael Sinder
- Dr. Katharina Krüger

Folgende Kandidaten werden für eine Neubesetzung vorgeschlagen:

- Christoph Happe (bereits Vorstandsmitglied von Mitte der 1990er Jahre bis 2003)

Weitere Kandidaturen sind dem Vorstand bis zur satzungsgemäßen Frist zwei Wochen vor der Mitgliederversammlung nicht gemeldet worden.

Frau Krüger, Herr Sinder und Herr Happe stellen sich kurz vor.

Im ersten Wahlgang werden die Mitglieder des Gesamtvorstandes gewählt. Als Wahlleiter wird Herr Dr. Johannes Köppen von Herrn Peters vorgeschlagen und ohne Gegenstimme gewählt. Eine offene Abstimmung wird beantragt. Die Abstimmung ergibt eine Gegenstimme, so dass eine geheime Wahl erforderlich wird.

Für die Umsetzung der Wahl melden sich zwecks Zählkommission für die Stimmzettel:

- Frau Berg
- Herr Sturm

Im ersten Wahlgang werden die Mitglieder des Gesamtvorstandes gewählt. Die Mitglieder werden über den Wahlvorgang durch den Wahlleiter informiert: Jede stimmberechtigte Person hat drei Stimmen. Über jede zur Wahl stehende Person wird einzeln abgestimmt. Jeder Wahlgang wird einzeln durchgeführt. Es kann mit „ja“ oder „nein“ abgestimmt werden.

Die Wahlzettel wurden einzeln eingesammelt und durch die Zählkommission in einem abgetrennten Bereich ausgezählt.

Folgende Kandidaten wurden gewählt:

- Michael Sinder : 39 Ja-Stimmen / 1x ungültig
- Dr. Katharina Krüger: 39 Ja-Stimmen / 1 Nein-Stimme
- Christoph Happe: 39 Ja-Stimmen / 1 Nein-Stimme

Alle Kandidaten nehmen die Wahl an.

Im zweiten Wahlgang ist der geschäftsführende Vorstand zu wählen, bestehend aus der/dem Vorsitzenden, der/dem stellvertretenden Vorsitzenden und der/dem Rechnungsführer/in.

Als Kandidaten treten an:

- Vorsitzender: Helge Peters
- Stv. Vorsitzender: Christoph Happe
- Rechnungsführerin: Dr. Katharina Krüger

Auch in diesem Wahlgang hat jedes stimmberechtigte Mitglied drei Stimmen. Über jedes Mitglied des geschäftsführenden Vorstands wird einzeln abgestimmt. Jeder Wahlgang wird einzeln durchgeführt. Es kann mit „ja“ oder „nein“ abgestimmt werden.

Die Wahlzettel wurden einzeln eingesammelt und durch die Zählkommission in einem abgetrennten Bereich ausgezählt.

Das Wahlergebnis lautet wie folgt:

Vorsitzender:

Helge Peters 38 Ja-Stimmen / 2 Nein-Stimmen

Stv. Vorsitzender:

Christoph Happe 38 Ja-Stimmen / 1 Nein-Stimme / 1 Enthaltung

Rechnungsführerin:

Dr. Katharina Krüger 35 Ja-Stimmen / 1 Nein-Stimme / 1 Enthaltung /
3 ungültige Stimmen

Alle Kandidaten nehmen die Wahl an.

TOP 8 Bestätigung von Mitgliedern des Aufsichtsrates

Für den Aufsichtsrat wurden die folgenden Personen bestätigt:

- Rainer Berg

TOP 9 Wahl der Rechnungsprüfer für 2020

Als Rechnungsprüfer hat sich trotz Abwesenheit Fabian Dippel auch für 2020 wieder zur Verfügung gestellt.

Frau Schmidt tritt nicht mehr als Rechnungsprüferin an.

Vorgeschlagen wird als neuer Rechnungsprüfer Herr Andreas Knopf (Mitarbeiter der Sparkasse Westmünsterland), der auch seine Bereitschaft zur Kandidatur dem Vorstand gegenüber erklärt hat.

Beide vorgeschlagenen Mitglieder werden bei einer Enthaltung durch die Mitgliederversammlung gewählt.



TOP 10 Verschiedenes

Zoolotterie:

Hier gibt es aktuell keinen neuen Sachstand. Bei Interesse und zur Weitergabe weiterer Informationen kann man sich an den Vorstand wenden.

Spenden:

Es sollen durch die Neugestaltung der Homepage neue Wege zur Spendengenerierung zur Umsetzung des Masterplans eingeschlagen werden. Mögliche Angebote werden im neuen Vorstand besprochen.

Masterplan:

Zum 09. April ist die Abgabe des Bauantrages vorgesehen. Der „erste Spatenstich“ ist zum 01.01.2021 geplant. Aus der Mitgliederversammlung kommen weitere Vorschläge zur Spendengenerierung:

- Chr. Meise spendet selbstgenähte Taschen zum Verkauf beim Grillfest
- J. Brinkmann spendet Kalender für 2021 zum Verkauf beim Grillfest
- S. Schulemann-Adlhoch spendet selbst hergestellte Karten zum Verkauf beim Grillfest
- weiteres Angebot aus dem Mitgliederkreis zum Verkauf von selbstgekochten Marmeladen beim Grillfest

Angela Köppen übernimmt im Vorstand die Organisation/Zusammenstellung der Spenden

Für das Grillfest soll verstärkt Werbung gemacht werden.

C. Fröhlich regt eine Pfandbonsammlung für den Zooverein an. Hierfür sei die Unterstützung durch eine weitere Person erforderlich.

-> ein entsprechender Antrag zur Umsetzung an den Vorstand wird erstellt

C. Fröhlich kritisiert den Umgang des Vorstands mit einer von ihm am 11.03.2018 erstellten Mail an den Vorstand, zu der kein Kontakt/Rückmeldung durch den Vorstand erfolgt sei.

J. Adler beantragt eine Klärung mit dem Vorstand im Nachgang der Mitgliederversammlung. Die Mitgliederversammlung stimmt dem Antrag ohne Gegenstimme zu.

H. Peters schließt die Mitgliederversammlung um 12:10 Uhr.

			Passiva
Beteiligung an Zoo-GmbH	7.824.050,00 Euro	Eigenkapital	7.824.050,00 Euro
Bankguthaben Sparkasse	157.092,20 Euro	Sonst. Verbindlichkeiten	31.475,60 Euro
Tagesgeld Sparkasse	5.066,13 Euro	Rücklagen	193.355,52 Euro
Sparbuch Sparkasse	235.137,07 Euro	Jahresüberschuss	172.464,28 Euro
	8.221.345,40 Euro		8.221.345,40 Euro

AUFWENDUNGEN	2018	2019	ERTRÄGE	2018	2019
Zoo-Eintrittskarten f. Mitglieder	445.363,52	431.475,60	Mitgliedsbeiträge	569.616,55	608.577,49
Verwaltungskosten	10.132,21	11.632,72	Zinserträge, a.o. Erträge	195,08	23,51
Postgebühren	6.179,83	5.974,06	Spendeneinnahmen	8.183,05	26.182,92
Druck- und Kopierkosten	9.151,75	7.826,89	Erträge aus Anzeigen	5.770,68	5.887,90
Personalkosten	15.351,23	2.029,48	Spenden aus Lorifütterung	11.864,28	10.877,61
Spenden an Zoo-GmbH	500,00	20.000,00	Erträge Festschrift	200,00	0,00
Aufwand Zooreisen	13.751,50	13.283,00	Erträge Zooreisen	14.581,00	14.183,00
Aufwand Ex. Buffet	2.350,00	1.170,00	Erträge Ex. Buffet	2.376,00	1.072,00
Aufwand Grillfest	1.215,50	610,50	Erträge Grillfest,	1.433,42	632,00
Aufwand Tombola	57,72	40,05	Erträge Tombola	1.001,15	821,50
Fördermitgliedschaften, Spenden	340,00	1.340,00	Erträge Zoo-Zelten	127,72	0,00
Aufwand Juniorclub	105,84	411,35	Entnahme Rücklage/Verlust	0,00	0,00
Zuführung Rücklagen (= Jahresüberschuss)	110.849,83	172.464,28			
	615.348,93	668.257,93		615.348,93	668.257,93



Mit Leidenschaft für
Mensch und Tier.

2 x in Münster

TIERNÄHRUNGS-
SORTIMENTE
IN FACHHANDELS-
QUALITÄT!



MARKTKAUF MÜNSTER-LODDENHEIDE
LODDENHEIDE 5 | 48155 MÜNSTER
MO.-SA.: 8-21 UHR

MARKTKAUF MÜNSTER-GIEVENBECK
ROXELER STRASSE 416-420 | 48161 MÜNSTER
MO.-SA.: 8-21 UHR



Zehn Fragen an Zoodirektorin Dr. Schehka



Dr. Schehka wird (v.l.n.r.) von Vorsitzendem Helge Peters, OB Markus Lewe, „Professor Landois“ (Gerd Schneider) und dem „Ziegenbaron“ (Richard Schmieding) begrüßt.

Seit dem 1. Juli ist Dr. Simone Schehka die neue Leiterin unseres Allwetterzoo. Die studierte Biologin (Jahrgang 1977, verheiratet) ist allerdings für uns im Zoo-Verein und andere Zoofreunde durchaus keine Unbekannte, ist Dr. Schehka doch seit Februar 2011 als Kuratorin im Allwetterzoo tätig. Zum Start in ihre neue Position wollten wir Münsters erste Zoodirektorin gerne noch etwas näher kennenlernen und haben ihr dazu zehn kurze Fragen gestellt.

Liebe Frau Dr. Schehka, herzlichen Glückwunsch zu Ihrer Berufung zur Zoodirektorin! Was war Ihr erster Gedanke, als sie erfahren haben, dass Ihre Bewerbung erfolgreich war?

Meine Gefühle fuhren Achterbahn. Der erste Gedanke war: „Wie fantastisch! Wie großartig!“ Der zweite Gedanke folgte direkt: „Ok, jetzt geht's los – jetzt hast du die Verantwortung!“

Wie sind Sie zum Arbeitsplatz „Zoo“ gekommen?

Die eine Hälfte war sicherlich Glück. Man muss zur richtigen Zeit am richtigen Ort sein. Die andere Hälfte entstand – und das ist auch heute noch so – durch meine Begeisterungsfähigkeit und Leidenschaft. Denn diese Eigenschaften lassen einen auch dann durchhalten, wenn es mal stressig ist oder das Ziel eben nur mit viel Aufwand und Engagement erreicht werden kann.

Welches Tier soll auf jeden Fall unter Ihrer Federführung in den Allwetterzoo einziehen?

Es mag untypisch sein, aber darüber habe ich in der Weise noch nicht nachgedacht. Es geht bei der Tierauswahl nicht um mich oder meine Lieblingstiere. Unser Tierbestand muss insgesamt ausgewogen sein – von groß bis klein, von ruhig bis lebhaft, solitär lebend



oder auch in komplexen Sozialgefügen. Wichtig ist, dass wir ein breites Spektrum der Tiere zeigen, ihnen ein artgerechtes Leben bieten und sich jedes Individuum bei uns wohl fühlt. Nur so können die Tiere auch ihre Geschichten erzählen, von ihrem Leben im Zoo, aber auch von dem häufig bedrohten Leben ihrer Artgenossen in freier Wildbahn.

Was wünschen Sie sich vom Zoo-Verein?
Weiterhin ein so tolles Miteinander, ein Seite-an-Seite stehen bei großen Projekten genauso wie im Alltag. Ich freue mich sehr, dass der Zooverein ja auch eine Art Botschafter ist – ein Botschafter für uns, unsere Arbeit und für unsere Tiere! Wir müssen möglichst vielen Menschen zeigen, was wir tagtäglich leisten. Wir müssen unsere Ziele und Werte vermitteln und die Menschen an unseren Projekten teilhaben lassen – vom Artenschutz, über Tierwohl bis hin zum Besucherservice.

Was ist Ihr Lieblingsplatz im Allwetterzoo?

Ich habe drei Lieblingsplätze: Die Afrikalodge, das Affricaneum und die ZoORANGERIE. Sorry – aber da kann ich mich nicht entscheiden ☺.

Und wo sind Sie gerne, wenn Sie mal nicht im Zoo sind?

Auf dem Wochenmarkt in Münster oder

wenn ich mal länger Zeit habe: Mit den Pferden an der Nordsee.

Welche Eigenschaften schätzen Sie an Menschen besonders?

Aufrichtigkeit!

Welches ist Ihr Lieblingsbuch?

„Das Meer, das Meer“ von Iris Murdoch

Welche Musik legen Sie sich beim Joggen auf die Ohren?

Gerne Queen, manchmal aber auch Creedence Clearwater Revival oder AnnenMayKantereit

Angenommen es gäbe die berühmte „Gute Fee“ und Sie hätten jetzt einen Wunsch frei, der sofort erfüllt wird: Was würden Sie sich wünschen?

Ein respektvolles Miteinander zwischen Menschen untereinander und der Natur.

Vielen Dank! Wir freuen uns auf weitere gute Zusammenarbeit und wünschen Ihnen und uns allen im Allwetterzoo viel Erfolg!

Auf den nachfolgenden Seiten dieses „flamingo“ berichtet Frau Dr. Schehka über den „Allwetterzoo in Zeiten von Corona“. In der nächsten Ausgabe wird sie ihre Vorstellungen von der Umsetzung des Masterplanes wie auch ihre weiteren Ziele für den Allwetterzoo beschreiben.



REIN ELEKTRISCH.
DURCH UND DURCH MAZDA.



Es braucht Mut, um neue Wege zu gehen und bereits entwickelte Technologie zu hinterfragen. So entstehen Meilensteine wie der erste vollelektrische Mazda. Der Mazda MX-30 mit e-Skyactiv Technologie. Sichern Sie sich jetzt mit dem exklusivem First Edition-Paket eine außergewöhnliche Ausstattung.

**DER NEUE MAZDA MX-30
MIT FIRST EDITION-PAKET**

Kundenvorteil € **2.600**¹⁾ Barpreis € **28.190**²⁾
inkl. Umweltbonus

 **reddot winner 2020**
car design

Stromverbrauch im kombinierten Testzyklus: 16,0 kWh/100 km, CO₂-Emission kombiniert: 0 g/km.

1) Gegenüber der UVP der Mazda (Motors) Deutschland GmbH für ein vergleichbar ausgestattetes Serienmodell.

2) Barpreis für einen Mazda MX-30 mit First Edition-Paket unter Berücksichtigung des Umweltbonus von € 6.000 (Herstelleranteil und staatlicher Anteil) und des MwSt.-Vorteils in Höhe von € 570. Der Umweltbonus wird zur Hälfte von Mazda direkt bei dem Erwerb und zur Hälfte vom Bund gewährt. Detaillierte Informationen finden Sie unter www.bafa.de. Alle Preise inkl. Überführungs- und zzgl. Zulassungskosten. Reichweite des Mazda MX-30 nach WLTP innerorts bis zu 262 km.

3) Der Mazda MX-30 gewinnt den Red Dot im Red Dot Award: Product Design 2020.

Beispielfoto eines Mazda MX-30, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.

AUTHAUS
WIESMANN

richtig beraten-freundlich bedient

Wiedausr. 101 · 48163 Münster · Telefon 0 25 01/96010
www.autohaus-wiesmann.de

Der Briefdienstleister mit dem direkten Draht in die Region.

- ✉ bundesweit
- ✉ preisgünstig
- ✉ zertifiziert
- ✉ kundennah
- ✉ serviceorientiert
- ✉ zuverlässig



Der Allwetterzoo in Zeiten von Corona

Wie ein Virus das Leben im Zoo verändert

AWZ – Und auf einmal waren die Tore zu. Am 16. März 2020 öffnete der Zoo erstmals seit vielen Jahren seine Pforten nicht mehr wie gewohnt um 09.00 Uhr. Die Corona-Pandemie und der angeordnete Lockdown machten eine Öffnung des Allwetterzoo unmöglich.

Ein massiver Einschnitt in alle Bereiche und Aufgaben des Münsteraner Zoo.

Der Arbeitgeber Allwetterzoo

Zum Schutz der Mitarbeiter und Tiere wurden bereits in den Wochen zuvor Pläne ausgearbeitet, um möglichst schnell auf unterschiedliche Szenarien reagieren zu können. Die Mitarbeiter wurden in strikte A/B-Teams aufgeteilt, um im Falle einer Infektion in einem Team handlungsfähig bleiben zu können.

Im Laufe der folgenden Monate konnte diese Regelung nur langsam zurückgenommen werden. Der Bereich der Tierpflege ist noch bis Ende Juli hiervon betroffen.

Allen im Zoo wurde bewusst, wie wichtig der direkte Kontakt und das Miteinander für die Arbeit im Zoo sind.

Das Wirtschaftsunternehmen Allwetterzoo

Ausbleibende Besucher bedeuten für den Zoo einen direkten Einbruch der Einnahmen. Kostensenkung stand daher am

Beginn der Krise direkt auf der Agenda der Geschäftsführung. Durch die weiterlaufende Versorgung der Tiere bleiben die Ausgaben in gleicher Höhe bestehen. Auch die Energiekosten können nicht gesenkt werden. Ob Aquarium, Tropenhaus, ZoORANGERIE oder auch weniger warme Tierhäuser – die Energieversorgung an diesen Stellen ist unverzichtbar. Letztlich konnte eine Kostensenkung nur durch die Beantragung von Kurzarbeit erreicht werden.

Der Großteil der Mitarbeiter blieb also zu Hause. Viele zu 100%, einige zu 50% je nach Aufgabenverteilung.

Die Folge: Es wurde ziemlich still. Leere Flure, leere Gänge, keine Besucher. Der Zoo fühlte sich wie eine Geisterstadt an.

Die Tierheimat Allwetterzoo

Leere Gänge bedeuteten auch für die Tiere eine neue, ungewohnte Situation. Die Abwechslung durch die täglichen Besucherströme war auf einmal nicht mehr da. Die Elefanten liefen wie gewohnt um 12.00 Uhr und um 16.00 Uhr zur Futterstelle, doch keine Gurkenscheibe in Sicht.

Die durch den fehlenden stetigen Geräuschpegel verursachte Stille ließ Fluchttiere, wie Giraffen, auf jedes Geräusch achten. Kam jemand vorbei, ruckten die Köpfe sofort hoch.



www.briefundmehr.de


Brief
und mehr
flexibel & fair

Aufmerksame Tierarten wie Erdmännchen reagierten auf jede Bewegung, waren begeistert von sporadisch vorbeilaufenden Mitarbeitern und freuten sich offensichtlich über jede Abwechslung.

Der Allwetterzoo heute

Am 06.05. durfte der Zoo endlich wieder seine Pforten öffnen. Viele Mitarbeiter konnten wieder in einen "normalen" Alltag starten. Bis Ende Juli wird auch die Tierpflege wieder im gewohnten Rhythmus arbeiten können.

Dank der großartigen Unterstützung aus der Bevölkerung über Spenden, Treueticket- und Merchandisekäufe konnte der



Zoo sich finanziell über Wasser halten. Die Zuwendung der Bezirksregierung in Höhe von € 800.000 sicherte ein Überleben des Zoos zusätzlich.

Da auch die gewohnten Veranstaltungen wie "Nachts im Zoo" ausfallen müssen, wurden Alternativ-Konzepte ausgearbeitet. Am 09.07. fand der erste kulinarische Abend im Zoo statt, eine Sonderveranstaltung, welche in diesem Jahr auch weitergeführt wird. An diesen Abenden erhalten auch Schaustellerfamilien und Künstler aus Münster die Gelegenheit wieder Einnahmen zu generieren. Neben dem gastronomischen Angebot des Partners Aramark können sich die Besucher unter anderem über Live-Musik, herzhaft und süße Snacks sowie auch über Cocktailstand und Weinverkostung freuen.

Als Dankeschön für die treue Unterstützung in dieser schwierigen Zeit zahlen Zoovereinsmitglieder einen stark vergünstigten Eintritt für diese Abende (Erwachsene € 5/ Kinder € 2,50).

Auch unsere Tiere freuen sich wieder über unsere Besucher. Endlich wieder etwas los vor der Haustür. Nur im Fall der Mönchsgeier, die leider ihren Horst in Bodennähe aufgeschlagen haben, führte der zurückgekehrte alltägliche Trubel leider zu einem Abbruch der Brut.

Die Tierhäuser sind noch geschlossen, aber dank der großartigen Unterstützung von ehrenamtlichen Helfern des Zoovereins konnte inzwischen das Aquarium wieder geöffnet werden.

Das tierische Programm muss auch weiterhin zum Schutz unserer Mitarbeiter, Tiere und zur Verhinderung von Gruppenbildungen ausfallen. Aktuell arbeitet die Geschäftsführung aber an einem Kon-

zept, um die Tierhäuser wieder uneingeschränkt öffnen zu können.

Der Allwetterzoo tritt dem weiteren Verlauf des Jahres 2020 positiv entgegen.

*Mit zunehmenden
Alter wird es immer be-
schwerlicher den Alltag
alleine zu bewältigen.*

Wir sind für Sie da.



PFLEGELOKAL

BERATUNG • BETREUUNG • AMBULANTE PFLEGE

Dülmener Str. 29, 48163 Münster, **Tel.: 02536 - 34347 - 18**
info@pflugelokal-online.de | **www.pflugelokal-online.de**



Tagesfahrt in den Zoo Dortmund und Tierpark Bochum am 13.09.2020

Unsere Tagesfahrt führt uns in diesem Jahr in zwei ganz gegensätzliche Zoos: den flächenmäßig großen Dortmunder Zoo und den mit 1,9 Hektar kleinen Tierpark Bochum.



Grosßer Ameisenbär im Zoo Dortmund

Wir beginnen in Dortmund. Der im Jahr 1953 gegründete Zoo hat sich stark auf die südamerikanische Tierwelt spezialisiert. So gilt er für die Ameisenbären als „Welthauptstadt“. Wer in Münster bisher vergeblich nach den Ameisenbären und Faultieren Ausschau gehalten hat, wird hier nicht enttäuscht werden. Die Andenkondore repräsentieren die südamerikanischen Greifvögel.

Im Regenwaldhaus leben Sumatra Orang-Utans und die selten gezeigten Schabrackentapire. Auch die afrikanische Fauna ist mit Angola-Giraffen und Breitmaulnashörnern unübersehbar vertreten.

In der mittlerweile sanierten Robbenanlage tummeln sich Seebären und Seelöwen.

Der landschaftlich reizvolle Zoo ist mit seinem prächtigen Baumbestand auf einem ehemaligen Zechengelände im Süden Dortmunds angelegt. Das hat kürzlich dazu geführt, dass der Untergrund im Nashornbereich verstärkt werden musste. Die schweren Tiere wären sonst im Boden versunken.

Nach kurzer Fahrt in die Nachbarstadt Bochum erreichen wir anschließend den dortigen Tierpark. Er konzentriert sich auf kleinere Tierarten, die auf der



Ungewöhnliche Wohngemeinschaft im Tierpark Bochum: Kanincheneule und Präriehund



begrenzten Fläche unterzubringen sind. Vor allem Fische, Reptilien und auch Vögel sind im Aquarien- und Terrariumhaus gut vertreten. Auch die Nordseewelten mit einer Gruppe Seehunde und Humboldtpinguinen sowie Watvögeln sollte man nicht verpassen. Eine weitere Besonderheit bilden die vier Seychellen-Riesenschildkröten, die bereits seit langer Zeit hier leben und auch weiterhin leben werden, denn sie können mehr als 100 Jahre alt werden.

Jährlich besuchen ca. 340.000 Besucher diesen Tierpark, der auch auf Fossilienfreunde mit seiner Schausammlung versteinelter Tiere eine Anziehungskraft ausübt.

Wegen der Corona-Pandemie kann es zu Änderungen im Ablauf der Fahrt kommen.

Abfahrt: 8.15 Uhr ab Zooparkplatz
Rückkehr: ca. 18.00 Uhr an Zooparkplatz
Reisepreis: 36,00 Euro, Kinder 30,00 Euro
Anmeldeschluss: 01.09.2020



Ein Pärchen Rotluchse ist im Allwetterzoo eingezogen (s.S. 42).



Reise nach Leipzig und Chemnitz



Die Corona-Pandemie hat uns auch bei der Wochenendtour einen Strich durch die Rechnung gemacht. Wir haben diese interessante Fahrt nun einfach in den Herbst verschoben. Der aktuelle Anlass hat sich nicht geändert: aus dem Termin der „Friedlichen Revolution“ ist das Thema „30 Jahre Wiedervereinigung“ geworden, beide Themen sind eng mit der Stadt Leipzig verbunden.

Es trifft sich gut, dass **unser früherer Zoo- direktor Jörg Adler** als Zeitzeuge und aktiv Beteiligter die dramatischen Vorgänge im Herbst 1989 in Leipzig miterlebt hat. Aber nicht nur die „Friedliche Revolution“ ist ein Thema für Jörg Adler in Leipzig. Die erste Hälfte seines Berufslebens hat er dort im traditionsreichen Zoo verbracht, in dem er auch heute noch ein gern gesehener Gast ist.



Am Freitag werden wir mit Jörg Adler bei einem Spaziergang durch die Innenstadt die Ereignisse des Jahres 1989 noch einmal nachvollziehen können. Auch ein Besuch der Nikolaikirche steht dabei auf dem Programm. Am Samstag rundet eine Stadtrundfahrt mit dem Bus das Bild von Leipzig ab.

Danach besuchen wir den Zoo, der nach Meinung des britischen Zooanalytisten Anthony Sheridan seit Jahren an der Spitze der zoologischen Einrichtungen in Deutschland steht. Die hohen Besucherzahlen spiegeln die Attraktivität, und nach wie vor haben im Fernsehen „Elefant, Tiger & Co.“ und „Tierärztin Dr. Mertens“ starke Einschaltquoten.

Doch was gibt es Neues seit unserem letzten Besuch vor 3 Jahren? Die Himalaja-Anlage, die damals gerade eröffnet war, ist nun mit vollem Besatz zu sehen. Seit dem Jahr 2018 ist der Südamerikabereich mit Pantanal, Pampa und Patagonien zu entdecken. Auf diesem 16.000 Quadratmeter großen Gelände läuft der Besucher auf einem 110 Meter langen Holzsteg über den Köpfen der Tiere hinweg. Noch nicht fertiggestellt wird der Bereich Feuerland sein. Dort werden in einem spektakulären 360-Grad-Glastunnel

Pinguine und Robben zu bestaunen sein. Hinzu gekommen sind in letzten Jahren einige interessante neue Tierarten und viele Jungtiere, z.B. ein kleiner Ameisenbär.



Zoologisch geht es am Sonntag weiter nach **Chemnitz**, der drittgrößten Stadt in Sachsen. Hier erwartet uns der 10 Hektar große Tierpark mit seinem bemerkenswerten Vivarium, einem Tropenhaus und einer weiteren Zahl von eher selten gezeigten Tierarten. Dem Tierpark steht ein grundlegender Umbau bevor. Denn der Rat der Stadt Chemnitz hat 2018 einen Masterplan 2030+ genehmigt, der ein Volumen von 40 Mio. Euro umfasst. Bei der Erarbeitung des Planes hat Jörg Adler als Berater mitgewirkt, so dass wir aus erster Hand die Planungsüberlegungen für einen Zoo im 21. Jahrhundert erfahren werden.

Bei der sonntäglichen Rückfahrt bieten wir noch einen weiteren Höhepunkt an. In **Bad Frankenhausen** am Fuß des Kyffhäusergebirges wird das monumentale Panoramabild (14 m hoch, 123 m lang) zum Thema Bau-

ernkriege besucht. Der Titel „Frühbürgerliche Revolution in Deutschland“ erinnert an die Aufstände der Bauern im 16. Jahrhundert unter Führung des Predigers Thomas Müntzer. Im Gegensatz zur „Friedlichen Revolution“ von 1989 nahmen die Bauernkriege ein blutiges Ende in der Schlacht bei Frankenhausen. Der Leipziger Maler und Kunstprofessor Werner Tübke hat hier jedoch kein klassisches Schlachtengemälde geschaffen, sondern das Abbild einer ganzen Epoche, der Renaissance, in Form eines „Welttheaters“.

Wie immer sind Einzelzimmer bei unseren Reisen knapp. Insofern informieren Sie sich bitte, ob noch Plätze verfügbar sind.

Ansonsten melden Sie sich bitte bis zum 25.09.2020 durch Einzahlung des Reisepreises auf das Konto DE91 4005 0150 0002 0867 34 bei der Sparkasse Münsterland Ost an. Sie erhalten dann zeitnah eine Information über den Buchungsstand.

Abfahrt: Freitag, 30.10.2020 um 7.45 Uhr
Parkplatz Zoo Bushaltestelle

Rückkehr: Sonntag, 01.11.2020 ca. 21.00 Uhr

Reisepreis: 259,00 Euro (Doppelzimmer)

336,00 Euro (Einzelzimmer)

Der Reisepreis enthält:

- Fahrt im modernen Reisebus
- 2 Übernachtungen mit Frühstück im NH Zentrum Hotel Leipzig****
- 1 Abendessen im Ratskeller
- Eintritte und Führungen im Zoo Leipzig und Tierpark Chemnitz
- Eintritt Panoramama-Museum Bad Frankenhausen mit Multimediaguide
- Stadtrundfahrt und Stadtrundgang in Leipzig



„Penguin Bubbles“ – Eselspinguine im Zoo Edinburgh. Foto: Royal Zoological Society of Scotland

Die Corona-Krise und ihre Auswirkungen ziehen sich wie ein roter Faden durch diese Ausgabe des „flamingo“. Auch die für den Sommer geplante Reise unseres Zoo-Vereins musste – wie viele andere Termine – abgesagt werden. Aber: Aufgeschoben ist nicht aufgehoben! Mit Hilfe des Reiseunternehmens CTS konnten wir die Fahrt in das nächste Jahr umbuchen.

Die Reiseroute wie auch die Leistungen sollen bleiben: So werden wir mit dem **Five Sisters Zoo**, dem **Blair Drummond Safari Park**, dem **Highland Wildlife Park Kincaid** und nicht zuletzt dem **Zoo Edinburgh** vier interessante und völlig unterschiedliche Tiergärten besuchen. Ein Abstecher an die wildromantische Westküste und auf die **Isle of Mull** ist ebenso geplant wie der Besuch in einem der nördlichsten Botanischen Gärten der Welt, **Inverewe Garden**. Nach einer

Fahrt durch die Highlands wird die schottische Hauptstadt **Edinburgh** abschließender Höhepunkt sein. Sicherlich werden wir noch einige weitere Sehenswürdigkeiten am Wege besuchen und den einen oder anderen Whisky probieren...

Unser neues **Reisedatum ist 11.-21. Juli 2021**.

Der Reisepreis wird bei 20 TeilnehmerInnen 1800 € (pro Person im DZ) nicht überschreiten und sich bei mehr Teilnehmern noch entsprechend reduzieren.

Bitte melden Sie sich bei Interesse an dieser Reise bei Helge Peters (helge-peters@gmx.de) oder Michael Sinder (sinderzoo@aol.com / Tel. 02364 50 90 566).

kitchenart

by nosthoff-horstmann

Albachtener Str. 5 · Ms-Albachten
T 02336 68 98 · Mo – Fr 10 – 18
Sa 10 – 15 und nach Vereinbarung

www.kitchenart-ms.de

SieMatic LEICHT

Wirklich Gutes wird mit der Zeit noch besser. Gab es bei uns vor 53 Jahren schon gute Küchen, so haben sich in der Folge professionelle Beratung und perfekte Montage hinzugesellt. Zu finden in Albachten, wo Marc Nosthoff-Horstmann und sein Team innenarchitektonische Kompetenz mit Gespür für Bezahlabares verbinden. **Schauen Sie doch mal rein!**

Unendliche
Küchenideen
seit 1965

2018



– „Zu Hause schmeckt’s am schönsten.“

Man sagt: „Das Auge isst mit.“ Das gilt für die eigene Küche umso mehr. Daher finden Sie bei uns ausgezeichnetes Küchendesign von Leicht und SieMatic. Schön praktisch und schön anzuschauen.

Terminübersicht – 2. Halbjahr 2020

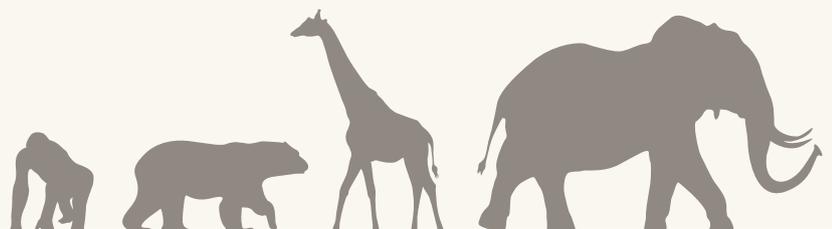
- Fr 11. Sept Grillfest (s.S.33)
- So 13. Sept Tagesfahrt in den Tierpark Bochum und den Zoo Dortmund* (s.S. 24)
- So 11. Okt Rundgang durch den Allwetterzoo, 10.30 Uhr am Zooeingang
- Fr – So Deutschlands wilder Osten
30. Okt – 1. Nov Wochenendreise mit Jörg Adler nach Leipzig und Chemnitz* (s.S. 26)
- So 08. Nov Der alte Zoo – eine faszinierende Reise in Virtual Reality (s.S. 43)
10.30 Uhr in der Zooschule
- So 13. Dez Zootierarzt Dr. Carsten Ludwig über „Reptilien als Patienten“
10.30 Uhr in der Zooschule

Ausblick auf 2021

- So 10. Jan 2021 Mit dem Zoo-Verein durch die Welt – Reisebilder aus den letzten zehn Jahren
10.30 Uhr in der Zooschule
- Anfang Januar
2021 **Der neue „flamingo“ erscheint!**
- So 14. Feb Spaziergang durch den winterlichen Allwetterzoo,
10.30 Uhr am Zooeingang
11. – 21. Juli 2021 Sommerreise nach Schottland* (s.S. 28)

Alle Termine stehen unter dem Vorbehalt der jeweils aktuellen Coronasituation.

Bei allen mit Sternchen gekennzeichneten Terminen ist eine Anmeldung erforderlich.*



Harbaum

Das Blumenhaus

Himmelreichallee 45

48149 Münster

Telefon 02 51 / 8 01 32

www.harbaum.de



Grillfest

Sommerliches Grillfest mit Basar (Freitag, 11.09.2020 ab 17.00 Uhr)



Auch im Sommer 2020 wird es wieder unser beliebtes Grillfest geben. Nachdem wir im vergangenen Jahr mit unserem Tierarzt Dr. Carsten Ludwig die Gepardenfamilie fast hautnah erleben durften, werden wir auch in diesem Jahr ein zoologisches Highlight bieten. Genaueres wird noch nicht verraten. Dieser Teil der Veranstaltung liegt zwischen 17.00 und 18.00 Uhr, danach beginnt der eigentliche Grillabend.

Veranstaltungsort ist wieder die Elefantenterrasse mit dem im asiatischen Stil gestaltetem Kinderspielplatz. Bei regnerischem Wetter sitzen wir unter den Zelten zwischen Restaurant und Spielplatz.

Der Teilnehmerpreis beträgt 12,00 Euro für Erwachsene und 6,00 Euro für Kinder. Darin sind enthalten ein Nackensteak, eine Grillwurst (Kinder nur Grillwurst), Salate und alkoholfreie Getränke. Der Preis für eine Flasche Bier beträgt 1,50 Euro.

Bitte melden Sie sich durch Überweisung des Teilnehmerbetrages auf das Konto des Zoo-Vereins an. Letzter Anmeldetermin: 03.09.2020.

Leider ist in diesem Jahr eine Tombola nicht möglich. Dafür bieten wir einen Basar mit vielfältigen Angeboten für Zoofreunde an.



*Ihr Italiener
am Theater Münster*



- Traditionelle italienische Küche
- Catering und Partyservice
- Familien- und Kommunionfeier
- Kegelbahnen

Lieferservice über *Lieferando* möglich.

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Die Mitglieder des Zoo-Vereins ließen den Zoo auch in Zeiten der Coronakrise nicht hängen, sondern spendeten mehr als zuvor. Zwischen Dezember 2019 und Juli 2020 erreichten uns 25 Einzelspenden von zusammen 22.942 €.

Wir danken für den Spendenbetrag bis zu 100 €: Jens Rehbaum, Hella Pensler, Petra Zipp, Hermann Stork, Rita Roß und Jürgen Brinkmann, Peter und Kirsten Vennemann, Familie Wittke, Marie-Luise Baumgärtner-Wanders, Bruni Esser, Markus Welp, Peter und Brigitte Bleckmann und Ursula Lotz. Wir danken für den Spendenbetrag über 100 €: Dr. Wolf Heinrichs, Rainer und Krista Berg, Ralf Gantenbrink, Margit Jantze, Günter und Petra Schmidt, Brigitte Elliger, Angela Köppen, Familie Schulze-Krüger und Christiane Meise.

Und in besonderem Maße bedanken wir uns sehr herzlich bei einem Spender, der nicht benannt werden möchte, über eine Spende in Höhe von 20.000 €.

Seit einiger Zeit können Amazon-Käufer entscheiden, ob Amazon 0,5% der Kaufsumme an den Zoo-Verein spendet, indem sie über smileamazon.de bestellen. Auch eine gute Idee! Seit Erscheinen des letzten Flamingos kamen dabei weitere 262,84 € zusammen.

Beim Zoo-Fördertag am Pfingstmontag im Allwetterzoo konnten wir am Info-Stand stolze 708,- € sammeln.

Und natürlich haben auch die Lori-Helfer trotz der durch Corona bedingten wochenlangen Schließung des Zoos wieder einen großen Betrag gesammelt. Bis zum Redaktionsschluss wurden 3.106 € eingesammelt. Dafür danken wir dem ehrenamtlichen Team in besonderem Maße.

Vielen Dank an alle Spender und Helfer für ihr Engagement! Mit allen Spenden wollen wir den Allwetterzoo angemessen bei der Umsetzung des Masterplans unterstützen.



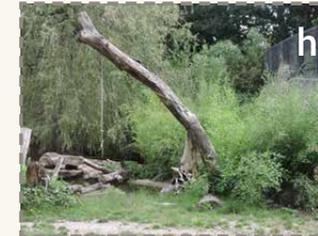
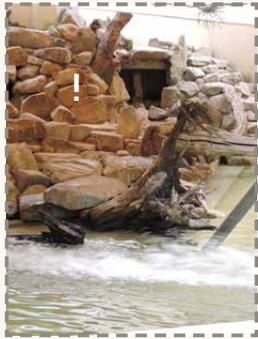
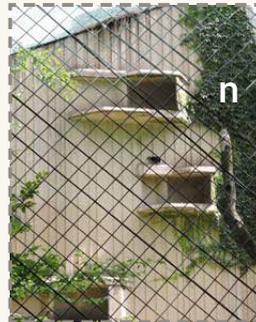
Getränke Eggemann

- zuverlässig und pünktlich direkt ins Haus -

Verleih von Zapfanlagen, Theken, Zelten,
Toiletten-, Kühl- und Verkaufswagen,
Bierzeltgarnituren, Stehtischen,
runden Tischen und Stühlen

Getränke Eggemann
Vogelsang 70
48163 Münster

0173 - 2 84 70 60
getregemann@web.de
www.getraenke-eggemann.de



- Löwe _____
- Gorilla _____
- Kamel _____
- Nasenhörnchen _____
- Kapuziner _____
- Elefant _____
- Biene _____
- Geier _____
- Stachelschwein _____
- Bongo _____
- Wolf _____
- Tiger _____
- Ameisenbär _____
- Leopard _____
- Giraffe _____
- Orang Utan _____
- Würfelnatter _____
- Pinguin _____

Die Lösung des Bilderrätsels der letzten Ausgabe lautet:
Zoos betreiben Artenschutz



Münsternadel an Rainer Knoche



Quelle: WN

„Ohne Sie wäre das Leben ärmer“. Unter diesem Leitthema verlieh unser Oberbürgermeister am Tag des Ehrenamtes an Rainer Knoche die Münster-Nadel, eine Auszeichnung für besonderes bürgerliches Engagement. Damit dankte die Stadt Herrn Knoche für seinen jahrzehntelangen Einsatz für den Zoo-Verein und für unseren Allwetterzoo als Mitglied des Aufsichtsrats und für 35 Jahre als Vorsitzender dieses Gremiums.

Spende Verfürth

„Ich möchte das Interesse der Kinder an Tieren, Natur und Artenschutz schärfen“. Diese Idee begleitet unser Mitglied Jörg Verfürth (auf unserem Bild 3. von rechts) seit Jahren, erst bei seinen eigenen Kindern und dann bei seinen Enkeln. Nun sind die Enkel auch erwachsen und leben nicht mehr in Münster. Und so übernahm Jörg Verfürth die Mitgliedspatenschaft von drei Familien und einer Großmutter, die gerne in den Zoo kommen, doch sich dies finanziell nur selten leisten können.

Verschiedenes

Auch Ehrenamtliche müssen sich genauso wie Mitarbeiter im Berufsleben weiterbilden und so besuchten H. Peters und U. Adlhoch Tagesseminare zu vereinsrechtlichen und steuerrechtlichen Aspekten sowie zu Besonderheiten der Buchführung.

Unsere Satzung, auf der letzten Mitgliederversammlung einstimmig angenommen, wurde dann im Januar im Amtsgericht in das Vereinsregister eingetragen. Möge sie uns jetzt über viele Jahre sicher begleiten.

Wenn es grün werden soll!

Gärtnerei, Floristik,
Garten- und Landschaftsbau

Altenroxeler Straße 32 // 48161 Münster
Tel 0251/71 9000 // www.blumen-orschel.de
Mo - Fr 09.00 - 18.00 Uhr // Sa 09.00 - 13.30 Uhr // So 10.00 - 12.00 Uhr



Vorstand

Gleich von mehreren Vorstandsmitgliedern mussten wir uns auf der Mitgliederversammlung im März verabschieden, und zwar (von links nach rechts) von

Rainer Berg, Rechnungsführer und langjähriger Organisator der erfolgreichen Lotterie,

Renate Beike, verantwortlich für die Lori-Fütterung,

Rainer Knoche, stellv. Vorsitzender und Aufsichtsratsvorsitzender des Allwetterzoos,

Catharina Kähler, engagiert im Junior-CLUB und Schriftführerin sowie

Tim Diekmann, verantwortlich für Öffentlichkeitsarbeit und Social Media.

Vielen Dank für die vielen Einsatzstunden!

Michael Sinder, Archivar des Vereins und Redakteur des „flamingo“, und Dr. Katharina Krüger, unsere neue Rechnungsführerin und verantwortlich für den JuniorClub, wurden als Vorstandsmitglieder bestätigt. Neu und wiederum auch wieder nicht neu wurde Christoph Happe als stellv. Vorsitzender gewählt, denn C. Happe gehörte vor vielen Jahren bereits dem Vorstand an. Allen wünschen wir eine erfolgreiche Amtszeit.



Spende an den Zoo



Und dann kam Corona! Nach einem sehr gut besuchten Wochenende musste der Allwetterzoo am 16. März schließen und der Verein musste alle Veranstaltungen absagen. Besonders für den JuniorClub war dies sehr schmerzlich. Und so war die Freude groß, als unser Zoo am 5. Mai wieder öffnen durfte.

Um allen Besuchern den Eintritt zu ermöglichen, spendete der Zoo-Verein 1.000 Einwegmasken und 1.000 FFP-Masken für die Mitarbeiter.

Normalerweise ist am Pfingstmontag Zoofördereritag, an dem unsere Vereinsmitglieder mit Besuchern über die Wichtigkeit von Zoos, deren Finanzierung und ihre Bedeutung für den Natur- und Artenschutz

diskutieren. Bei Corona mit Abstandsregeln schwierig. Und so gestalteten kreative Mitglieder kurzfristig schöne Sachen zum Verkauf an diesem Tag. Es hat sich gelohnt. Der Organisator Jürgen Brinkmann (rechts im Bild) und Vorsitzender Helge Peters (links) konnten aus den Erlösen eine Spende über 1.000 € an Zoodirektorin Dr. Schehka übergeben. Vielen Dank an das Kreativteam.

Mitte Juni konnte dann dank des Zoo-Vereins das Aquarium wieder öffnen. Mit vielen Ehrenamtlichen kontrollieren wir den Einlass. Besonders die Eltern und Großeltern mit kleinen Kindern danken uns dies, denn sie haben am meisten Spaß an den so schönen farbigen Fischen und unseren Faultieren. Viele Kinder sind Dauergäste im Aquarium.

Direktorenwechsel

Zum 1. Juli 2020 hat Frau Dr. Simone Schehka ihr Amt als neue Zoodirektorin angetreten (siehe auch Grußwort und S. 17). Dr. Thomas Wilms hat seinen Vertrag auf eigenen Wunsch nicht verlängert. In den letzten fünf Jahren entstanden unter seiner Leitung die neuen Gehege für Tiger und Leoparden, auch wurden die Außenanlagen der Gorillas neu gestaltet und das Artenschutzzentrum umstrukturiert.

Besonders nachhaltig wird sein Entwurf eines Masterplans 2030 wirken, der große Zustimmung beim Rat der Stadt Münster und damit die Zusicherung eines großen finanziellen Engagements für die Zukunft des Allwetterzoo fand.

Wir wünschen Dr. Thomas Wilms und seiner Frau Agnes alles Gute für die Zukunft, beruflich wie privat.

Luchsgehege



Am 17.07. konnte eine neu hergerichtete Anlage da, wo früher die Buntmarder untergebracht waren, eröffnet werden. Hier zog jetzt ein Pärchen Nordamerikanische Rotluchse ein. Hoffentlich können wir uns bald über kleine Luchse freuen.

Übersicht Geburten im Allwetterzoo 1. Halbjahr 2020

2 Omaneidechse	2 Trampeltiere
13 Brillenpinguine	3 Fidschileguane
Viele Langschnauzen-Seepferdchen	2 Kattas
9 Gebirgsloris	6 Sternschildkröten
1 Guereza	2 Mandschurenkraniche
3 Sumpfmeerschweinchen	1 Großer Mara
6 Hausmeerschweinchen	4 Säbelschnäbler
7 Zwergziegen	2 Pagodenstare
2 Bongos	4 Springböcke
9 Erdmännchen	1 Prinz-Alfred-Hirsch
2 Balistare	22 Strumpfbandnattern

Neu im Zoo ist ein Trio Zwergmangusten



Terminhinweis

Mit Hightech durch den alten Zoo

Zu einem besonderen Zoo-Besuch laden wir im November ein – zu einem Rundgang durch den alten Zoo, der in Virtual Reality wiedererstanden ist!

Aus Anlass der fünfzigjährigen Grundsteinlegung hat Sven Schüler von der LBS West ein einzigartiges Projekt initiiert, das die Vergangenheit des LBS-Geländes dreidimensional erlebbar macht. David Akopyan von „WE are VR“ setzte die Idee um und machte den alten Zoo in Virtual Reality erlebbar.

Wir sind glücklich, dass wir mit unserem Archiv dazu beitragen konnten, den Zoo des Jahres 1919 zu rekonstruieren. Herr Akopyan wird am **Sonntag, den 8. November, um 10.30 Uhr in der Zoschule** den alten Zoo wieder erstehen lassen: Kommen Sie mit auf eine faszinierende Reise durch den Zoo Münster vor einhundert Jahren!



Als ich im Jahr 1997 Mitglied im Zoo-Verein wurde, gab es unter den damals 12 Vorstandsmitgliedern keine einzige Frau und es fanden zwar eine ganze Menge von Veranstaltungen für Erwachsene statt, aber keine einzige für Kinder. Als Mutter von 2 Kindern (damals 7 und 2 Jahre alt) fand ich dies sehr schade. Allerdings reagierte der Vorstand sehr positiv auf meine vorgebrachte Kritik, lud mich ab August 1998 zu den Vorstandssitzungen ein und gab mir die Gelegenheit, Angebote für Kinder aufzubauen und anzubieten.

Was mir vorschwebte, hatte es vor einigen Jahren mit dem sogenannten Jugend-Club bereits im Zoo-Verein gegeben, erfuhr ich. Bei den damaligen **Reviernachmittagen** hatten Kinder Gelegenheit bekommen, einen Blick hinter die Kulissen der einzelnen Reviere zu werfen, den Tierpflegern über die Schulter zu schauen oder auch selbst mitzuhelfen. Es hatte in der Zwischenzeit offenbar vor allem an Manpower für die Organisation und Durchführung gefehlt und daher waren sie eingeschlafen. Die Idee der Reviernachmittage fand ich ganz hervorragend und daher lag es nahe, daran anzuknüpfen und sie wieder aufleben zu lassen. Und so gab es im Oktober 2000 wieder einen ersten Reviernachmittag, an dem 8 Kinder teilnahmen. Es ging ins Tropenhaus und zu den Huftieren. Die Reviernachmittage werden seitdem mit schöner Regelmäßigkeit in den Oster- und Herbstferien in wechselnden Revieren

durchgeführt. In den Sommerferien gibt es aufgrund der Urlaubszeit der Tierpfleger dazu jedoch keine freien Kapazitäten. Leider ist die Anzahl der Plätze immer sehr begrenzt, denn es ist oft nur wenig Platz hinter den Kulissen und die Tierpfleger, die die Nachmittage sehr ambitioniert durchführen, müssen die Zeit bei anderen wichtigen Aufgaben einsparen. Daher wird der Nachmittag seit einigen Jahren von den Tierpfleger-Auszubildenden geplant und begleitet, was sich als sehr gutes Konzept erwiesen hat. Seit 2003 dürfen wir dann – mit einer Unterbrechung von wenigen Jahren – mit dem Juniorclub unter der Leitung von Michael Sinder auch regelmäßig hinter die Kulissen des Delfinariums, später des **Robbenhavens** schauen.

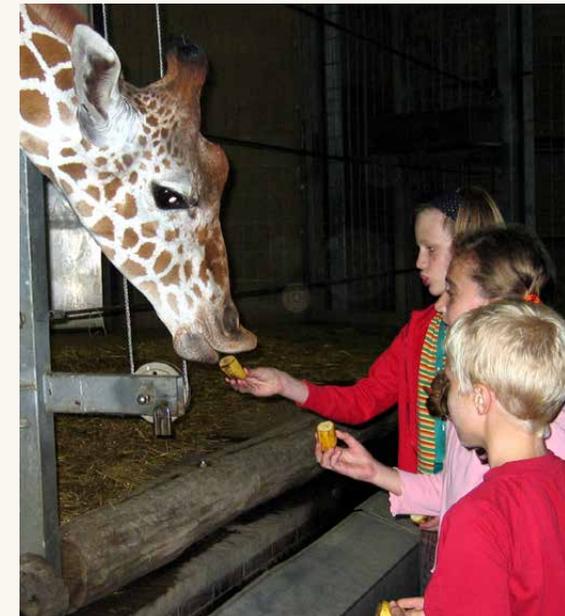
Der eigentliche Auftakt zur Wiederbelebung des ehemaligen Juniorclubs war aber das am 1.9.2000 erstmals durchgeführte **Abendliche Grillfest im Zoo**, bei dem Kinder und Jugendliche ausdrücklich eingeladen wurden. Die Idee dazu hatte der damalige Geschäftsführer des Zoo-Vereins,



Dr. Klaus Schüling, der zuvor ein solches Grillfest mit einer Klasse seines Sohnes im Zoo durchführen durfte und von der abendlichen Stimmung ganz begeistert war. Auf dem großen Spielplatz beim Elefantenhaus gab es Sing- und Kreisspiele für die Kleinen, eine Zoo-Rallye für die Größeren, Stippvisiten zu den Elefanten und jede Familie brachte einen Salat, einen Nachtschüssel oder ähnliches mit. Im Laufe der Jahre nahm die Bereitschaft für mitgebrachte Beiträge zum Buffet leider ab. Aber es gab immer wieder unterschiedliche Erlebnisangebote. Einmal konnten wir durch die Kontakte des damaligen Vorstandsmitgliedes Stephan Pahl sogar ein Ponyreiten im Zoo organisieren. Seit 2005 gab es beim Grillfest regelmäßig eine Tombola – ebenfalls von Dr. Klaus Schüling eingeführt – die in den letzten Jahren von Christa und Rainer Berg organisiert wurde und die immer großen Anklang findet.

Schon im Jahr 2001 nahm der Juniorclub dann schnell Fahrt auf. Als Nicht-Münsteranerin war ich zunächst auf die Anregungen und Vorschläge der Alteingewesenen angewiesen. Und diese kamen reichlich, aus dem Umfeld des Zoo-Vereins wie auch aus dem Schul- und Kindergartenumfeld meiner Söhne. Ein ganz heißer Tipp war der Besuch der **Präparatorwerkstatt** von Werner Beckmann im Naturkundemuseum. Werner Beckmann hatte ein „Händchen“ für den Umgang mit den Kindern und hat die Besuche in seiner Werkstatt und manchmal auch im Depot des Mu-

seums immer zu interessanten und spannenden Erlebnissen gemacht. 2004 bot er mir dann an, das von ihm konzipierte **Vogel-Silhouettenspiel** für den Juniorclub durchzuführen. Das war lange Zeit eine der von mir didaktisch am meisten geschätzten Veranstaltungen. Anhand einer Silhouette und der originalen Flügel und



Schwänze mussten die Kinder erraten, um welchen einheimischen Vogel es sich handelt. Dieser konnte dann anschließend als Präparat ausführlich betrachtet und sogar berührt werden. Dazu wurde die Vogelstimme abgespielt und Werner Beckmann erzählte jeweils eine spannende Geschichte zu jedem Vogel. Leider endeten beide Veranstaltungsreihen mit Werner Beckmanns Ruhestand Ende 2016.



Bereits 2001 dabei waren auch die **Abendführungen durch den Zoo** mit Christoph Matzke, die vor allem – was selten vorkommt - in einem verschneiten winterlichen Zoo sehr reizvoll sind. Christoph Matzke kannte wie wenige andere die Geschichte und Eigenart von fast jedem Tier im Allwetterzoo. Lange Zeit war der Höhepunkt der Führung jeweils das höchstpersönliche Füttern der Giraffen mit Bananen, was leider seit einigen Jahren nicht mehr stattfinden darf. Seit dem Tod von Christoph im vergangenen Jahr finden die Führungen zum Glück weiterhin statt und werden von zoointernen Führern begleitet. Christoph hat außerdem viele Jahre lang die beliebten **Tierfoto-Workshops** im Juniorclub geleitet.



ein Erdmännchen-Malwettbewerb im Juniorclub ging auf die Initiative von Sabine zurück. Leider verließ sie 2013 den Zoo-Verein und damit endeten auch die Angebote. Da Basteln gar nicht meine Sache ist, war ich sehr froh, dass das Basteln im Juniorclub durch Familie Stöwer quasi gerettet wurde, die ab 2008 die Organisation für das **Basteln von Beschäftigungsmaterial** für die Niederen Affen übernahm und bis heute begleitet. Ein neues Bastelangebot brachte Catharina Kähler in den Juniorclub, die einige Male das **Basteln von Insektenhotels** anleitete.

Die Nachfrage nach Angeboten für unsere ganz jungen Mitglieder konnten wir seit 2001 viele Jahre lang durch die sehr kreativen und stets selbst entworfenen **Bastelangebote** von Sabine Möller-Beck befriedigen. So wurden z.B. nach ausgiebiger Beobachtung der Giraffen im Zoo Giraffen-Marionetten aus Salzteig gebastelt. Weitere Projekte waren Steckpferde, Pinguin-Handpuppen, österliche Eierwärmer, die unterschiedlichsten Tierlaternen und Tiermasken, Tier-Schultüten, gefilzte Hummeln, Mäuse und Igel und nicht zuletzt Elefantenskulpturen aus Naturmaterialien, die auch im Elefantenhaus ausgestellt wurden. Eine davon fristet in unserem Wohnzimmer ihr Dasein. Auch

Ein Glücksfall für den Juniorclub war Markus Moritz, denn 2002 übernahm er, damals erst ziemlich kurz Mitglied im Zoo-Verein, die Organisation und Durchführung des **Zeltens im Zoo** bis 2008. Mit Schlafsack, Zelt und Verpflegung bepackt, erlebten viele Juniorclub-Generationen den nächtlichen Zoo bei Lagerfeuer mit Stockbrot und einer Wanderung. Nach

dem Ausscheiden von Markus fanden wir zum Glück immer Nachfolger, darunter Markus Steineke und Katharina Martin, die das Zozelten in den letzten Jahren begleiteten. Leider musste es im letzten Jahr aufgrund eines heftigen Befalls der Eichen über dem Zeltplatz durch den Eichenprozessionsspinner und in diesem Jahr aufgrund der Corona-Schutzmaßnahmen ausfallen.



An einige Angebote aus den frühen Jahren des Juniorclubs erinnern sich vermutlich nicht mehr sehr viele Mitglieder, da diese nur einige Jahre lang stattfanden. So gab es von 2001 bis 2003 eine Initiative des **offenen Kanal TV-Münster** [i:s]. Eine Gruppe von Kindern produzierte für andere Kinder ein multimediales Fernsehen mit Beiträgen zu Zoothemen, bei dem die Kinder ihre Beiträge selbständig filmten, moderierten, schnitten und redaktionell bearbeiteten, unterstützt durch einen Pädagogen und Medientrainer aus

dem Bennohaus. Von 2005 bis 2010 führte der Juniorclub seine eigene **Lambertusfeier** auf dem Landois-Platz im Zoo durch, bei der die gebastelten Tierlaternen zum Einsatz kommen konnten. „De Buer“ kam immer aus den Reihen der Abendgesellschaft Zoologischer Garten (AZG), deren Mitglieder auch die Pyramide zur Verfügung stellten und aufbauten. Martina Katrinski spielte Akkordeon. Wir stellten die Veranstaltung dann ein, weil die Teilnehmerzahl immer schlecht zu kalkulieren und der organisatorische Aufwand doch sehr groß war und sich letztendlich niemand mehr fand, der das übernehmen wollte. Aufgrund meiner Verbindung zur Universität besuchten

wir mehrere Jahre lang die **Forscher- und Erfinderwerkstatt Bionik** von Prof. Hill. Dort führten die Kinder verschiedene Experimente durch, bei denen sie von Vorbildern aus der Natur lernen konnten. Mit dem Weggang von Prof. Hill aus Münster wurde leider auch das Bionikzentrum aufgelöst. In den Jahren 2007 und 2008 führte Dr. Heinrich, ein pensionierter Lehrer aus dem Schiller-Gymnasium, für den Juniorclub mehrere **Mikroskopierkurse** in der Forscherwerkstatt durch. Diese endeten aufgrund seines Zeitmangels.

Als Biologin war ich von Anfang an sehr stark daran interessiert, auch biologisches Wissen in den Juniorclub zu tragen und begann bereits 2002, erste thematische Workshops zu konzipieren. Die Idee zu einem **Schlangen-Workshop** entstand bei einem Reviernachmittag im Tropenhaus und wurde ausgelöst durch die Faszination und Überraschung bei den Kindern, die einen Tigerpython anfassen dürften. Neben vielen Informationen über Schlangen gehört zum festen Bestandteil des Workshops daher immer noch auch das Anfassen einer lebenden Schlange. Der damalige Tigerpython lebt noch immer im Allwetterzoo, lässt sich mit seinen inzwischen mehr als 40 kg aber nicht mehr so einfach hochheben wie damals. Daher sind wir zwischenzeitlich auf die deutlich kleineren Königspythons umgestiegen – zum Glück hat der Zoo immer eine, die sich gefahrlos anfassen lässt. Dabei sind



wir natürlich auf die Tierpfleger des Tropenhauses angewiesen, die uns immer ausgesprochen engagiert unterstützen. Seit 2011 wird der Workshop selbstständig von Anna Stallmeister durchgeführt, was mich sehr entlastet.

Ähnlich war es mit dem **Fledermaus-Workshop**. Die Idee dazu entstand bei einer der Fledermaus-Exkursionen im Zoo, die Carsten Trappmann, Fledermaus-Experte des NABU, einige Male für den Zoo-Verein durchführte. Der NABU steuerte anfangs Material und Ideen bei. Später war mir das jeweilige Abholen und wieder Zurückbringen des Fledermaus-Koffers zu viel Aufwand und ich stellte eigenes Material und Abbildungen zusammen. Die Fledermaus-Exkursionen hatten einige Jahre lang einen ganz besonderen Reiz, weil der NABU zeitgleich ein Wasserfledermaus-Projekt im Zoo bearbeitete, für das die Fledermäuse per Netz eingefangen, gewogen, beringt und wieder freigelassen wurden. Und dies war stets eine tolle Gelegenheit für die Kinder des Juniorclub, eine lebende Fledermaus einmal ganz aus der Nähe zu betrachten oder bei ganz viel Glück auch selbst freizulassen zu dürfen.

Auch den **Wolfs-Workshop** haben wir schon sehr früh unter Leitung von Christiane Hundehege konzipiert - als eine der wenigen Veranstaltungen für unsere ganz jungen Mitglieder. Christiane ist auch so ein Glücksfall, selbst Kindergärtnerin und außerdem beim Wolfsschutz engagiert, führt sie den Wolfs-Workshop seit 2006 mehrfach im Jahr durch und kümmert sich auch um das rechtzeitige Eintreffen der erforderlichen Materialien, z.B. eines Original Wolfsfells, das leider für jeden Termin extra angefordert werden muss.

Die Angebote zur artgerechten **Haltung von Haustieren** haben ebenfalls eine lange Tradition im Juniorclub. Bereits 2004 führten wir unter Leitung von Frau Meyer von Sadie's Meerschweinchen-Haus einen ersten **Meerschweinchen-Workshop** durch, bei dem die Kinder lernten, wann sich die kleinen Nager am wohlsten fühlen, wie man sie am besten füttert und wie ein artgerechter Stall aussieht. Nach einigen Jahren Pause wurde der Workshop seit 2015 von Catharina Kähler übernommen, die ihn mit viel persönlichem Engagement in ihrem privaten Garten durchführt, einem wahren Meerschweinchenparadies. 2006 kam der **Kaninchen-Workshop** dazu, der mehrere Jahre von Dirk Heidotting von den Tierfreunden Münster e.V. durchgeführt wurde bis er aufgrund anderer ehrenamtlicher Tätigkeiten dazu keine Zeit mehr fand. Mechthild Schwittai von der gleichnamigen Hundeschule hat unse-

ren **Hunde-Workshop** eingeführt und von 2007 bis 2014 geleitet, dann hat Catharina Kähler dies mit ihrer Hündin Finja übernommen. Leider endete der Workshop in beiden Fällen mit dem Tod der jeweils mitgebrachten Hunde. Im Jahr 2018 konnten wir unter Leitung von Janine Auringer von der Katzenhilfe Münster e.V. einen **Katzen-Workshop** anbieten. Seit dem vergangenen Jahr kooperieren wir bei verschiedenen Haustier-Veranstaltungen mit dem Kölle Zoo Münster. Außer dem Hunde-Workshop, der nach wie vor im Zoo stattfindet, bot es sich an, die anderen Veranstaltungen („Mein erster **Vogel**“, mein erstes **Aquarium**“, „mein erster **Hamster**“) direkt in den Kölle Zoo zu verlegen, weil andernfalls jede Menge Vorführmaterial in den Zoo hätte transportiert werden müssen. Und einigen tierischen Teilnehmern hätten wir dies gar nicht zumuten wollen.

Seit 2004 haben wir auch die **Museumspädagogischen Führungen im Naturkundemuseum** ins Programm des Juniorclubs aufgenommen. Da immer eine Gruppe von mehreren Kindern zusammenkommen muss, ist es für eine einzelne Familie unter Umständen nicht so einfach möglich, diese Angebote wahrzunehmen. Die Idee war, solche kleinen Gruppen im Rahmen des Juniorclubs zusammen zu bringen, und so konnten wir über die Jahre die sehr guten Programme zu den jeweils aktuellen Ausstellungen im Naturkundemuseum wahrnehmen. Wir





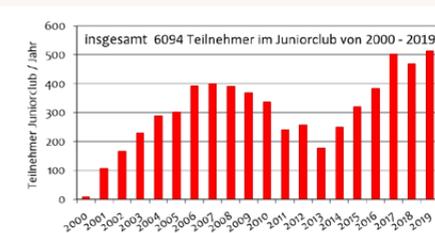
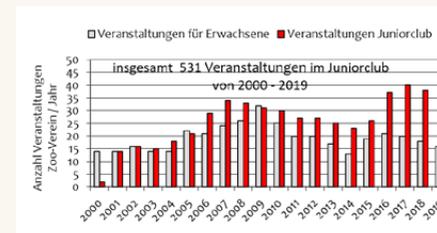
haben auch einige Male das **Pferdemuseum** besucht, allerdings fehlten hier die museumsdidaktischen Programme bzw. eine kompetente Führung von unserer Seite, die dies hätte leiten können.

Der **Bienen-Workshop** kam tatsächlich dadurch zu Stande, dass Christine Unsöld, eine Imkerin aus Münster, mich 2010 kontaktierte und dem Juniorclub das Konzept ihres Workshops anbot. Bewaffnet mit den wesentlichen Imkerutensilien dürfen die Kinder unter ihrer Anleitung einen echten Bienenstock mit seinen Waben (aber ohne lebende Bienen) untersuchen. Dabei gibt es die verschiedensten Stadien des Wabenbaus, aber auch der Bienen zu sehen, Eier, Larven und schlupffreie Drohnen. Und zum Schluss darf natürlich am Honig genascht werden. Ein wirklich überzeugendes Konzept, über das wir uns seit nunmehr zehn Jahren freuen.

Renner der letzten Jahre mit den höchsten Anmeldezahlen ist der **Besuch beim Zootierarzt**. Neben einem Besuch der Tierarztpraxis, bei dem einige unerlässliche Tierarzt-Hilfsmittel vorgeführt und erklärt werden und von den Kindern immer wieder inter-

essante Tierpräparate entdeckt werden, darf anschließend jeder, der möchte, einmal ein Blasrohr ausprobieren und damit auf eine Zebraattrappe zielen. Mit dieser Veranstaltung stoßen wir jedoch an die Grenzen der zeitlichen Belastbarkeit der Zootierärzte. Zum Glück sind sie so nett und kinderaffin, uns diese vielen Termine zu ermöglichen.

Insgesamt haben wir im Juniorclub in den vergangenen 20 Jahren 531 Einzelveranstaltungen durchgeführt, an denen insgesamt 6094 Kinder teilnahmen. Dabei lagen die Teilnehmerzahlen für unsere Veranstaltungen im Mittel zwischen 10 und 20 Kindern, oft auch bei weniger als 10 Teilnehmern. Die Zahlen der Anmeldungen, die dabei bearbeitet werden mussten, sind natürlich immer viel höher. Der organisatorische Aufwand für die Entgegennahme der **Anmeldungen** und **Verteilung der Plätze** wurde mit wach-



senden Mitgliedszahlen immer größer. Bis 2009 habe ich das alles noch selbst durchgeführt. Damals gingen die Anmeldungen noch telefonisch an meine Privatnummer und private E-Mail-Anschrift. Wenn ich nicht zu Hause war, nahmen oft meine Kinder die Gespräche entgegen und ich musste dann anschließend aus kryptisch aufgeschriebenen Namen und Telefonnummern schlau werden. Die abendlichen Rückrufe bei den Eltern, teilweise mehrmals und vergeblich, habe ich in sehr schlechter Erinnerung. Daher war es für mich eine echte Erleichterung als mir Dr. Klaus Schüling das gesamte Anmeldeverfahren 2010 abnahm. Von 2013 bis Mai 2020 hat dann Sybille Schulleman-Adlhoch die Anmeldungen und Korrespondenz mit den Eltern übernommen und mit den immer weiter steigenden Anmeldezahlen sehr erfolgreich Schritt gehalten. Anfang dieses Jahres schlug sie allerdings Alarm, weil die große Anzahl von 730 Anmeldungen bei 526 angebotenen Plätzen, die seit 2019 per Auslosung verteilt werden, nicht mehr zu bewältigen war und ihr Postfach regelmäßig volllief. Seit Juli 2020 hat Angela Köppen das Anmeldeverfahren übernommen, die Gründe

für Sybilles Rücktritt hatten mit dem Juniorclub nichts zu tun.

Wir haben aufgrund der hohen Anmeldezahlen folgende Änderungen für den Juniorclub beschlossen:

1. Wir bieten nur noch maximal 450 Plätze pro Halbjahr an (das bedeutet ca. 600 Anmeldungen).
2. Das Mindestalter für unsere Veranstaltungen ist 5 Jahre, 4-Jährige werden nicht mehr angenommen, da die Erfahrung gezeigt hat, dass die meisten tatsächlich noch zu klein sind.
3. Alle Veranstaltungen werden einer bestimmten Altersklasse zugeordnet und es werden nur noch Kinder aus dieser Altersklasse angenommen.
4. Spätestens ab den Anmeldungen für das 1. Halbjahr 2021 sollen diese nur noch über ein eigenes Anmeldeformular über unsere Homepage erfolgen.

Dieser Rückblick auf 20 Jahre Juniorclub zeigt, unsere Angebote stehen und fallen mit der Bereitschaft von Einzelnen, sich ehrenamtlich einzubringen und Veranstaltungen durchzuführen und zu begleiten. Hierbei kann man nichts erzwingen,



sondern sich nur freuen, wenn solche Angebote an uns herangetragen werden und über Jahre aufrechterhalten werden können. Wir alle sind ehrenamtlich tätig und haben nur begrenzte Kapazitäten, die durchaus aufgrund anderer privater und beruflicher Belastungen auch von Jahr zu Jahr variieren können. Unsere Workshop-Angebote blieben leider über viele Jahre relativ unverändert, vor allem weil ich mehrere Jahre lang aufgrund der seglerischen Ambitionen meines Sohnes fast an jedem Wochenende unterwegs zu Regatten war und wenig übrige Zeit hatte. In den letzten Jahren bekamen wir jedoch Verstärkung durch einige jüngere Mitglieder, darunter vor allem Catharina Kähler, aber auch Evelyn Berkemeier und Simon Lüling. Sie brachten neue Ideen in den Juniorclub und für mich neue Motivation und so entstanden in kurzer Zeit der **Artenschutz-Workshop**, ein **Wolfs-Workshop** für die älteren Kinder, ein **Raubkatzen-**, ein **Feder-**, ein **Geier-Workshop** und die **Expedition in den Wald** mit Sandra Dirks.

Und zusammen mit Sybille Schulemann-Adlhoch und Catharina Kähler erarbeiteten wir im letzten Jahr das Konzept der **JuniorAKADEMIE**, bei der es für die älteren Kinder um Artenschutz im Münsterland gehen soll. Eigentlich wollten wir in diesem Jahr mit den ersten Veranstaltungen starten, aber Corona-bedingt haben wir den Beginn jetzt auf 2021 verschoben.

Neben den vielen oben bereits genannten Personen, die eigenverantwortlich einzelne Workshops durchführen, können wir auf eine Gruppe von Vereinsmitgliedern zurückgreifen, die die verschiedenen Veranstaltungen zusätzlich begleiten, denn oftmals benötigt man für die Aufsicht eine weitere Person – besonders wenn man mit einer größeren Kindergruppe im Zoo unterwegs ist. Hier möchte ich vor allem Dörthe Heveling danken, die mich viele Jahre lang unterstützt hat bis ihre Großmutterpflichten ihr immer weniger Zeit ließen. Aber auch Frau Mertens, Jürgen Brinkmann, Rita Roß, Angela Köppen und Florence Beermann, die über die Freiwilligenakademie Münster zu uns kam, haben den Juniorclub immer wieder unterstützt. Hier mit einschließen möchte ich ganz ausdrücklich auch die Zootierärzte und die Zoomitarbeiter in den Revieren und in der Verwaltung, ohne deren engagierte Unterstützung wir viele Veranstaltungen gar nicht durchführen könnten. Ihnen allen möchte ich meinen ganz herzlichen Dank aussprechen, denn allein kann man ein solches Projekt nicht bewältigen.

Katharina Krüger



Dieses Jahr hätte mit der Zahl der ursprünglich geplanten Veranstaltungen alle anderen Jahre toppen können. Aufgrund der allgemein verordneten Corona-Schutzmaßnahmen haben wir jedoch ab Mitte März 2020 alle Veranstaltungen bis zum Ende der Sommerferien vorsorglich abgesagt. Und leider können wir viele davon auch im 2. Halbjahr noch nicht nachholen. Aufgrund der in den Revieren und bei den Zootierärzten noch geltenden coronabedingten Umstrukturierungen in den Arbeitsabläufen wurden wir gebeten, alle Veranstaltungen, bei denen wir auf die Mithilfe von Pflegern oder Zootierärzten angewiesen sind, noch nicht wieder anzubieten. Dies betrifft die Reviernachmittage und die Besuche bei den Zootierärzten, aber auch den Schlangen-Workshop. Natürlich nehmen wir auf diesen Wunsch Rücksicht und hoffen auf das 1. Halbjahr 2021. Und auch der Kölle Zoo darf noch keine Veranstaltungen - wie unsere Workshops – wieder durchführen. Den Bienen-Workshop im Spätsommer nachzuholen macht keinen Sinn, da die Völker zu diesem Zeitpunkt für den Winter vorbereitet werden müssen und von verschiedenen Bienenstadien das Anschauungsmaterial fehlt. In den Waben ist dann auch kein Honig mehr, sondern Futtersirup für den Winter.

Daher können wir für das 2. Halbjahr 2020 nur ein eingeschränktes Programm anbieten.

Nachholen werden wir die Veranstaltungen

- Wolfs-Workshop
- Feder-Workshop
- Meerschweinchen-Workshop
- Expedition in den Wald.

Zu den dafür vorgesehenen Terminen werden wir nur die Kinder einladen, die bereits im 1. Halbjahr dafür ausgelost wurden oder – wenn Plätze frei bleiben – auf der Warteliste aus dem 1. Halbjahr stehen.

Neu dazu kommen die unten aufgeführten Veranstaltungen, die erstmalig in die unterschiedlichen Altersgruppen eingeteilt sind. Allerdings möchten wir hier unseren Neumitgliedern dieses Jahres vorrangig die Möglichkeit bieten, an einer Veranstaltung des Juniorclubs teilzunehmen. Bitte geben Sie daher bei der Anmeldung an, wann Sie Mitglied geworden sind. Erst wenn die Veranstaltungen noch freie Plätze haben sollten, werden wir andere Mitglieder berücksichtigen. Ob noch Plätze frei sind, können Sie dann unserer Homepage entnehmen.

Termine des JuniorCLUBs

Unsere Veranstaltungen sind diesmal bevorzugt für die diesjährigen Neumitglieder reserviert.

X Anmelden unter:
juniorclub.zoo-verein@t-online.de

Junior
CLUB
im Zoo-Verein

für Kinder in der Kita ab 5 Jahren und
in der 1. Klasse

Wolfs-Workshop

Einen bösen Wolf? Den gibt es nur im Märchen. Im Workshop mit Christiane Hundedege erfahrt Ihr viel Interessantes über den Wolf.



Termin:
Samstag, den 12. September 2020
von 11 – 12.30 Uhr
Treffpunkt:
Zooschule

Junior
CLUB
im Zoo-Verein

für Kinder in der 2. - 4. Klasse

Raubkatzen-Workshop

Hier geht es um die vielfältigen Fähigkeiten von Raubkatzen, von der kleinen Rostkatze bis zum großen Amurtiger. Gemeinsam werden wir außerdem die fünf bei uns im Zoo gehaltenen Katzenarten aufsuchen und beobachten.



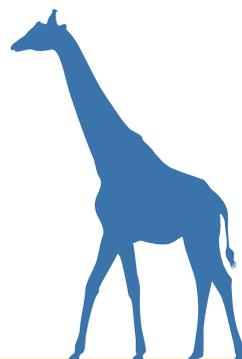
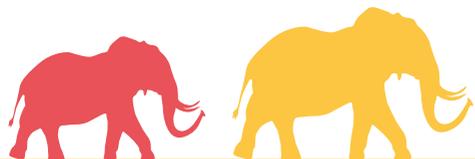
Termin:
Samstag, den 19. September 2020,
11.00 – 12.30 Uhr
Treffpunkt:
Zooschule

Fledermaus-Workshop

Kennt Ihr den Unterschied zwischen Fledermaus und Flughund? Im Fledermaus-Workshop lernt Ihr ihn kennen und erfahrt viel über die unterschiedlichen Lebensweisen und vor allem die Sinnesorgane der Tiere.



Termin:
Samstag, den 21. November 2020
von 11 – 12.30 Uhr
Treffpunkt:
Zooschule



Termine des JuniorCLUBs

Unsere Veranstaltungen sind diesmal bevorzugt für die diesjährigen Neumitglieder reserviert.

Junior
CLUB
im Zoo-Verein

für Kinder in der 5. und 6. Klasse

Feder-Workshop

Im Workshop von Simon Lüling erfahrt Ihr u.a., was uns eine Feder alles sagen kann, wie viele verschiedene Funktionen Federn haben und zu welchen Vögeln im Zoo sie gehören.



Termin:

Sonntag, den 30. August 2020
von 14 – 15.30 Uhr

Treffpunkt:

Forscherwerkstatt

Geier-Workshop

Im Workshop von Evelyn Berkemeier erfahrt Ihr anhand unserer Geierausstellung interessante Details über Geier und deren Bedeutung im Ökosystem sowie das Auswilderungsprogramm, an dem sich unser Zoo beteiligt.



Termin:

Sonntag, den 18. Oktober 2020
von 13 – 14.30 Uhr

Treffpunkt:

Zooschule

Junior
CLUB
im Zoo-Verein

X Anmelden unter:
juniorclub.zoo-verein@t-online.de

Aus organisatorischen Gründen kann die Anmeldung zu allen Juniorclub-Angeboten nur über E-Mail juniorclub.zoo-verein@t-online.de erfolgen. Bitte bei der Anmeldung Vornamen, Namen und Alter des angemeldeten Kindes und unbedingt eine Telefonnummer angeben, damit wir über kurzfristige Änderungen informieren können. Und da diesmal die Neumitglieder bevorzugt werden, bitte auch mit angeben, in welchem Monat Sie Mitglied wurden.

Alle Anmeldungen bis zum **Stichtag 24. August 2020** gehen in ein Losverfahren für die vorhandenen Plätze. Die Teilnahme an den Veranstaltungen werden wir kurz danach bestätigen.

Kinder auf den Wartelisten, die nicht berücksichtigt werden konnten, werden wie bisher vor Erscheinen des nächsten Flamingos von den neuen Terminen informiert, so dass sie sich in Ruhe anmelden und einen sicheren Platz erhalten können.

Mit der Anmeldung willigen Sie außerdem ein, dass die Daten des angemeldeten Kindes, Ihre Telefonnummer und E-Mail-Adresse an die mit der Organisation und Durchführung der Veranstaltung Beteiligten weiter gegeben werden.

Seniorenclub

Liebe Freunde des Seniorenclubs,

da wir ja doch fast alle zur Risikogruppe in dieser Coronazeit gehören, möchte ich im kommenden Halbjahr keine Veranstaltungen im Seniorenclub durchführen. Ich

hoffe, dass wir uns im nächsten Jahr in gewohnter Art und Weise wieder treffen können.

Eure Renate Beike





- Unsere Mitglieder haben das ganze Jahr **freien Eintritt** in den Allwetterzoo mit dem Robbenhaven und dem Pferdemuseum.
- Das **Parken** ist für Mitglieder um 20% **günstiger**.
- Den „**flamingo**“, unsere Vereinsmitteilungen, gibt es **frei Haus**.
- **Wir besuchen Zoos** und Lebensräume wilder Tiere im In- und Ausland.
- An jedem 2. Sonntag im Monat treffen wir uns zu einem **Zoo-Rundgang**, einer Fahrt oder einem Vortrag.
- Unser **Juniorclub** bietet viele Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche an.
- Unseren neuen Mitgliedern ermöglichen wir bei einer besonderen Führung einen **Blick hinter die Kulissen** unseres Allwetterzoos.
- **Wir unterstützen den Allwetterzoo** ideell und finanziell.
- **10% Rabatt** auf Getränke und Essen im Restaurant Zoofood und den Zoo-Kiosken.
- **10% Rabatt** im Zooshop.
- **10% Rabatt** bei Kindergeburtstagen
- **Verbilligter Eintritt** in den NRW-Partnerzoos.



ANTI-AGING FÜR IHR AUTO

Der Alltag hinterlässt seine Spuren – auch an einem gepflegten Fahrzeug. Wenn Sie Ihr Auto verkaufen wollen oder die Leasing-Rückgabe bevorsteht, vertrauen Sie dem Team von Mr. EverClean.

Wir bieten für Fahrzeuge aller Art:

- Basis: lackschonende Handwäsche
- Innen: Reinigung von Polstern bis zum Lüftungsschacht
- Außen: vom Polieren bis zum Lackieren

Nach unserer Aufbereitung wirkt Ihr Auto wie neu. Bis ins Detail. Unser Wort drauf!

Mr. EverClean
Im Südfeld 82 · 48308 Bösensell
Tel. 0173 73 59 731 oder 02536-34 25 97
www.mr-everclean.de

Mr. EverClean ★

Spezialist für Fahrzeugaufbereitung





DER
LÄNGSTE
STAU
WAR 293 KM
LANG.

UND DIE
MEISTEN
CRASHS
PASSIEREN
IM STAU.

Darum kümmern sich
Ihre Vertrauensleute!

Um Ihren persönlichen Versicherungsbedarf kümmern sich deutschlandweit über 2.300 Vertrauensleute. Eine LVM-Versicherungsagentur in Ihrer Nähe finden Sie unter lvm.de

LVM Versicherung, Kolde-Ring 21, 48126 Münster
Mo. – Fr. von 8.00 – 20.00 Uhr, kostenfrei: 0800 5863733

